

Raceday Wetterprognose: Trocken und 20 Grad - Ideale Bedingungen in Roth!

Wetterprognose für Roth: Erfahren Sie, warum sich das Rennen am 7. Juli besser gestaltet als erwartet, mit trockenem und sonnigem Wetter bei angenehmen 20 Grad.

Wetterprognose für Roth: Spannung vor dem großen Event

In Roth, bekannt für Hitze und strahlenden Sonnenschein, sorgten die letzten Tage mit Wolken und Regen für Überraschung. Doch wie wird das Wetter am Tag des großen Rennens?

Die Community rund um den Triathlon in Roth hat in den letzten Tagen eine Achterbahnfahrt der Wetterprognosen erlebt. Was zu Beginn der Woche noch nach Regen und Kälte aussah, hat sich nun in sonniges Wetter verwandelt. Am Freitag wurde die Vorfreude beim Public Viewing nicht durch Regen getrübt und auch der Samstag präsentierte sich von seiner sonnigen Seite. Dennoch sind für den Abend wieder vereinzelte Schauer angesagt.

Was erwartet die Teilnehmer am Renntag? Das Regenradar verspricht trockenes Wetter und Höchsttemperaturen von angenehmen 20 Grad. Die idealen Bedingungen für einen erfolgreichen Wettkampf über 226 Kilometer. Doch bereits am Start um 6:35 Uhr sollten sich alle Beteiligten eine Jacke mitnehmen, denn 13 Grad zum morgendlichen Start können in Roth durchaus frisch sein.

Neoprenschwimmen wahrscheinlich

Bei einer Wassertemperatur von 21 Grad ist es sehr wahrscheinlich, dass die Athleten im Neoprenanzug schwimmen dürfen. Für die Profis ist es jedoch eine knifflige Entscheidung, da die Temperaturanforderungen für den Einsatz der Neoprenanzüge genau überprüft werden. 21,9 Grad sind die entscheidende Marke für die Elite, um mit oder ohne Neoprenanzug ins Wasser zu gehen.

Die Vorbereitungen für die Challenge Roth sind in vollem Gange und das Wetter spielt eine entscheidende Rolle. Mit diesen Prognosen können sich die Teilnehmer und Zuschauer auf ein spannendes Event freuen, bei dem das Wetter nur einen von vielen Faktoren darstellt.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de